

Große Beteiligung beim Neujahrsempfang 2019 der Senioren Union Pulheim



Das Schützenhaus in Pulheim am Sportzentrum war fast zu klein für die Vielzahl der Gäste, die der Einladung der Senioren Union Pulheim gefolgt waren. Neben zahlreichen Pulheimer Bürgerinnen und Bürgern konnte der Vorsitzende, Siegbert Renner, prominente Gäste begrüßen.

Die Präsidentin der europäischen Senioren Union, Prof. Dr. An Hermans, war begleitet vom Generalsekretär der Senioren Union, Guido Dumon, aus Belgien gekommen. Der Europaabgeordnete Axel Voss aus Bonn war genauso Gast wie die ehemalige Familienministerin und stellv. Vorsitzende der BAGSO, Prof. Dr. Ursula Lehr.

Die lokalen Vertreter wurden angeführt von Bürgermeister Frank Keppeler, dem Pulheimer Urgestein, Staatssekretär a.D. Dr. Bernhard Worms, dem Bundestagsabgeordneten Dr. Georg Kippels und der Landtagsabgeordneten Romina Plonsker. Zahlreiche Vertreter der CDU-Fraktionen aus dem Stadtrat und dem Kreistag gaben der Senioren Union die Ehre.

Alle Gäste, voran die Präsidentin der europäischen Senioren Union, Prof. Dr. An Hermans, stellten in ihren Grußworten den Status und die Entwicklung der europäischen Union in den Mittelpunkt. 70 Jahre Frieden, eine gute wirtschaftliche

Entwicklung, die Möglichkeit den anderen großen wirtschaftlichen Machtblöcken USA und China auf Augenhöhe gegenüber zu treten, die Verpflichtungen sich um den Weltfrieden zu sorgen, machen eine weitere gute Entwicklung der EU unverzichtbar.



Aus diesen und vielen anderen guten Gründen ist es unbedingt wichtig, so der Europaabgeordnete Axel Voss, dass am 26. Mai 2019 bei der Europawahl, die Befürworter einer weiteren guten Entwicklung der EU im neuen Europaparlament durch eine hohe Wahlbeteiligung eine Mehrheit behalten. Die Gefahr ist zu groß, dass durch die Unterstützung populistischer Bewegungen, die Gegner der EU, Mehrheiten gewinnen und die Entwicklung Europas torpedieren können. Wir müssen den Wählern deutlich machen, dass nur ein einiges Europa auch in Zukunft Frieden und Sicherheit gewährleisten kann. So das Fazit aller Grußworte.

Den Höhepunkt des Empfangs bildeten die Kinder aus Stommeln, die unter der Leitung von Elisabeth Buchholz und Heinz Abs als Dreikönigssinger für die Anliegen von Kindern in der dritten Welt warben und in der Versammlung um eine Spende für ihre Projekte baten.